

Lernen an Stationen im Unterrichtsbesuch???

Beitrag von „volare“ vom 4. Oktober 2005 00:43

Hallo nani,

ich habe seinerzeit Stationenlernen im Rahmen eines "didaktischen Fensters" gezeigt, weil dies bei uns am Seminar bei Arbeitsphasen gewünscht war, während derer man wenig vom Lehrerverhalten beobachten konnte. Da Stationenlernen innerhalb von 45 Minuten oft schwer mit allen Phasen durchführbar ist, habe ich das Ganze auf 90 Minuten ausgedehnt und die letzten 45 Minuten gezeigt.

Da kamen die Prüfer also zur 2. Stunde, die Schüler waren noch in der Arbeitsphase und die Prüfer konnten mich beim Umgang mit ihnen erleben, anschließend gab es eine Abschlussreflexion zur Methode, bei der im Plenum diskutiert und evaluiert wurde. Das hatten unsere Prüfer lieber als nur die begleitende Betreuung der Schüler während der Arbeitsphasen zu sehen.

Dieses Vorgehen war also durchaus üblich. Dabei ist es nicht notwendig, dass die Prüfer den Einstieg sehen, sie können ihn ja im schriftlichen Entwurf nachlesen.

Viele Grüße

volare